



McDonald's  
Kinderhilfe

# helping hands

Der Newsletter  
der McDonald's  
Kinderhilfe Stiftung

Loki im Ronald McDonald Haus  
Hamburg-Eppendorf

*Wird ein Kind schwer krank, betrifft es seine gesamte Familie: das Kind, das gegen die Krankheit kämpft, die Eltern, die sich um ihren Schützling sorgen und gleichzeitig alles zusammenhalten und ihrem gesunden Kind genug Aufmerksamkeit schenken wollen, und Geschwisterkinder, die unbewusst tapfer zurückstecken. Lokis kleine Schwester Rosa hat das Hurler-Syndrom. Sie wurde im Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf behandelt – über 500 Kilometer von zu Hause entfernt. Ihre Eltern und Loki blieben in Rosas Nähe im Ronald McDonald Haus Hamburg-Eppendorf – auch an Weihnachten. Wie das für Loki war, berichtet er selbst:*

»Ich bin Loki und mittlerweile fünf Jahre alt. Meine kleine Schwester Rosa hat eine Stoffwechselkrankheit. In ihrem Körper kommt die Müllabfuhr nicht und die Reste werden nicht abgeholt. Ich möchte Erfinder werden und eine Tablette erfinden, um Rosa gesund zu machen. Eine, die man nur einmal nehmen muss, weil Medizin nicht schmeckt. Letztes Jahr musste Rosa für eine Stammzelltransplantation ins Krankenhaus. Das war sehr weit weg – in Hamburg! Damit sie nicht allein war, sind wir mitgekommen. Wir durften im Ronald McDonald Haus wohnen. Da habe ich Adel und Alen kennengelernt und wir sind beste Freunde geworden. Sie waren für eine Lebertransplantation dort. Wir waren lange in Hamburg. Viele Familien durften schon vor uns wieder heim, aber es reisten auch immer wieder neue an. Nur Rosa ging es leider noch nicht

besser. Es wurde kälter, und das Team im Elternhaus stellte einen Weihnachtsbaum auf. Ich habe mich gefragt, ob uns der Weihnachtsmann überhaupt findet – wir

Weihnachten kam näher, und Rosa durfte zu uns ins Ronald McDonald Haus ziehen. Sie musste immer noch ein paar Mal die Woche zur Kontrolle ins Krankenhaus.

Eine Ärztin dort ist auch meine Freundin geworden. Obwohl ich gar nicht krank war, hat sie immer zuerst mich gefragt, wie es mir geht. An Heiligabend hat Mama einen kleinen Weihnachtsbaum gekauft, damit wir auch auf unserem Apartment feiern konnten. Wir hatten viel Weihnachtsbesuch – all unsere

Kuscheltiere waren da! Auch unten im Gemeinschaftsraum standen etwas später viele Geschenke für uns unter dem Baum – der Weihnachtsmann hatte uns wirklich gefunden! Ich habe ein Tischfußballfeld bekommen. Genau das, was ich wollte! Aber das schönste Geschenk wartete noch auf uns: An Silvester durften wir endlich mit Rosa nach Hause fahren. Das habe ich mir so gewünscht!< •



Weihnachten in den Ronald McDonald Häusern und Oasen: Zwischen Sorgen und Hoffnung entstehen immer wieder kleine Freudenmomente, die Familien Kraft und Zuversicht geben. Besonders die Geschwisterkinder genießen es, an diesen Tagen im Mittelpunkt zu stehen.

hatten ihm ja gar nicht die Adresse vom Ronald McDonald Haus geschickt! Aber Mama hat gesagt, dass der Weihnachtsmann ganz genau weiß, wo Kinder sind, die tapfer sind. Rosa ist sehr tapfer – und ich auch. Mama sagt immer, dass sie uns bewundert: Rosa, weil sie lachen und singen kann in den schwersten Momenten, und mich, weil sie findet, dass mehr Menschen die Welt sehen sollten wie ich.

## Alle Jahre wieder ...



In seinem Element – der Chor Laute(r) Töne

... ja, tatsächlich, schon wieder ist ein Jahr vergangen und wir durften zu Gast sein im kleinen beschaulichen Örtchen Schaala in der Nähe von Rudolstadt. Grund dafür: das 11. Benefiz-Konzert >WIR FÜR EUCH< im Garten von Familie Grohmann.

Das zahlreich angereiste Publikum kam auch in diesem Jahr auf seine Kosten. Das Stimmungsbarometer stieg schnell und der Garten von Familie Grohmann verwandelte sich bei sommerlichen Tem-

peraturen zu einer Showbühne für den Chor >Laute(r) Töne< + Friends. Der Chor unter Leitung von Maria Grohmann eröffnete den Auftritt mit der Interpretation eines afrikanischen Volksliedes, die es schon beinahe zur >inoffiziellen Hymne< des Ortes Schaala schaffte und so manchen Gast zum Mitsingen animierte. Zum weiteren Programm gehörten ein Gastauftritt des Duos >WEGE< aus Bad Blankenburg, eine leuchtende Darbietung von Tänzerinnen der >Rhythmischen Sportgymnastik< des SV 1883 Schwarz



Für >Chornachwuchs< ist gesorgt.



Leuchtende Momente



Superspendensumme in Höhe von 11.000,57 Euro

und ein Gesangsensemble, bestehend aus fünf kleinen stimmungsgewaltigen Mädchen im Alter von 7 und 8 Jahren.

Am Ende dieses wunderschönen Abends kam eine Spendensumme in Höhe von 11.000,57 Euro zusammen. Diese Summe setzt sich zusammen aus im Vorfeld eingegangenen Spenden, Spenden während des Konzerts und einer Versteigerung. Den Erlös des Benefiz-Konzerts, das zum 11. Mal im Garten von Familie Grohmann stattfand, nahm Steffi Uecker, Leitung des Ronald McDonald Hauses Jena, mit großer Freude entgegen.

Was für ein großartiger Abend, was für eine tolle Atmosphäre! Herzlichen Dank für Euer tolles Engagement und Eure riesengroßen Herzen – wir sind immer wieder überwältigt! DANKE an alle kleinen und großen KünstlerInnen, die souveräne Moderatorin Christine Grohmann, André Kranert für die schönen Fotos und die vielen SpenderInnen, UnterstützerInnen und fleißigen HelferInnen, die diesen Abend wieder zu etwas ganz Besonderem machten! >WIR FÜR EUCH< ist Euer Motto, und das konnte man spüren! •

## Verstärkung



Lara-Lynn Müller absolviert ein Freiwilliges Soziales Jahr im Ronald McDonald Haus Jena.

Wir freuen uns sehr, dass sie da ist: Seit dem 1. September 2025 haben wir Verstärkung im Team – Lara-Lynn Müller absolviert ihr Freiwilliges Soziales Jahr im Ronald McDonald Haus Jena. Die Betreuung der Familien mit schwer kranken Kindern, die tägliche Hauswirtschaft, die Büroorganisation, die Planung und auch Durchführung von Events gehören zu ihren Aufgabenbereichen.

>Bereits an meinem ersten Tag habe ich mich im Ronald McDonald Haus Jena direkt willkommen gefühlt. Ich freue mich sehr auf das kommende Jahr, auf viele neue Erfahrungen und darauf, das haupt- und ehrenamtliche Team sowie die Familien im Ronald McDonald Haus Jena bestmöglich zu unterstützen.< Liebe Lara-Lynn, herzlich willkommen in unserem Team! •

# Kochen mit Herz

Donnerstag ist Zeit für das Verwöhn-Abendessen für die Familien im Ronald McDonald Haus. Besondere Highlights sind immer wieder die, wenn Firmen oder Privatpersonen sich die Zeit nehmen, um unsere Familien kulinarisch zu verwöhnen.

Genau aus diesem Grund reisten Désirée Krapp von Diversey Deutschland, Katja Wagner, Franchise Business Partner bei



McDonald's Deutschland LLC, und die Thüringer McDonald's Franchise-Nehmer Dominik Neiss, Alexander Bahl-Voigt, Marek Dziedzic, Michael Groß und Boris Werner mit seiner Ehefrau Romy an und bereiteten den Familien mit schwer kranken Kindern einen ganz besonderen Abend. Trotz großer Sommerhitze wurde auf der Terrasse gegrillt und die Küche verwandelte sich in ein wahres Koch- und Backparadies.



Mit dem Herzen dabei



Das Menü kam super an. Die Familien freuten sich unglaublich über das köstliche Essen und fühlten sich sehr wohl.

Wir sagen von Herzen DANKE an die genialen Köchinnen und Köche, den trotz Sommerhitze unermüdeten Grillmeister und die tolle Bäckerin für diese schöne Aktion! Wir genossen diesen Abend sehr und freuen uns schon jetzt auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr! •

# Kräftig angepackt ...



Verwöhn-Abendessen für die Familien



Verschönerung der Dachterrasse



Unterstützung beim Sommerfest

... haben die MitarbeiterInnen der Laser Imaging Systems GmbH aus Jena. Ob beim Verwöhn-Abendessen für die Familien, bei der Vorbereitung unseres Sommerfestes oder beim Aufbau der Möbel auf unserer Dachterrasse - im Ronald McDonald Haus Jena wurde tatkräftig geholfen. Herzlichen Dank für diese Unterstützung und die tolle Spende in Höhe von 1.684,35 Euro! •

# Durchblick

Für einen glänzenden Durchblick im Ronald McDonald Haus Jena sorgten mit viel Freude die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Regeneron GmbH. Gemeinsam putzten sie die Fenster, kümmernten sich um die Blumenkästen und mähten den Rasen. Dafür unser herzlichster Dank! Wenn auch Ihr Unternehmen Gutes tun möchte, dann melden Sie sich gern unter: [haus.jena@mdk.org](mailto:haus.jena@mdk.org) •



Sorgten für den Durchblick

## DANKE FÜR IHRE SPENDE



Sparkasse Jena-Saale-Holzland  
IBAN DE76 8305  
3030 0000 0498 75  
BIC HELADEF1JEN  
Stichwort NLO225

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten wollen, teilen Sie uns dies bitte telefonisch oder schriftlich mit.

## SCHIRMHERRSCHAFT



Ute  
Freudenberg

## KONTAKT

Ronald McDonald Haus Jena  
Leitung Steffi Uecker  
Am Klinikum 8, 07747 Jena  
Telefon 03641 2830-0  
[haus.jena@mdk.org](mailto:haus.jena@mdk.org)  
[www.mcdonalds-kinderhilfe.org](http://www.mcdonalds-kinderhilfe.org)

rmhjena  
 mcdonaldskinderhilfe

# >Zusammen wachsen in Niedersachsen<

Unter dem Motto >Zusammen wachsen in Niedersachsen< lud die McDonald's Kinderhilfe Stiftung dieses Jahr zur Sternfahrt nach Hannover ein. Rund 400 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus ganz Deutschland erlebten gemeinsam ein inspirierendes Fortbildungs- und Begegnungswochenende mit einzigartigem Teamspirit.



Rund 400 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kamen in Hannover zusammen.



Sigrid Killisch wurde für 25 Jahre Engagement für das Ronald McDonald Haus Erlangen geehrt.



Endlich wieder Sternfahrt! Los ging es am Freitag im Erlebnis-Zoo Hannover.

Fachlicher Austausch und Gemeinschaft standen im Mittelpunkt: Von Erste Hilfe bis Kommunikation – Teamgeist wurde gestärkt und Wissen geteilt. >Die Sternfahrt ist für uns eine Gelegenheit des Innehaltens, des gemeinsamen Wachstums

und der Wertschätzung<, so Stiftungsvorstand Adrian Köstler. >Wir wollen nicht nur vermitteln, wie wichtig unsere ehrenamtlichen Kolleginnen und Kollegen sind – wir möchten es spürbar machen.<



Stiftungsratsvorsitzender Marcus Lettschulte würdigte die große Bedeutung des Ehrenamts.

Ein emotionaler Höhepunkt war der festliche Gala-Abend unter dem Motto >Can you feel the love tonight<. Im stimmungsvollen Ambiente wurden langjährige ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für ihr außergewöhnliches Engagement ausgezeichnet – darunter erneut mehrere Jubilare mit 15, 20 und sogar 25 Jahren aktiver Unterstützung in den Elternhäusern und Oasen.

Die inspirierende Keynote von Sabine Hübner rundete das Wochenende ab. Gestärkt und voller Ideen ging es wieder nach Hause – vereint im Ziel, Familien schwer kranker Kinder zu unterstützen. •

## Heute schon Mut gehört?

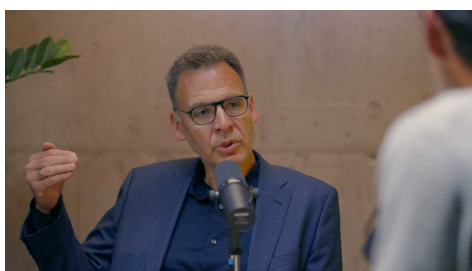
Es gibt Mut auf die Ohren! Seit Juli hat die McDonald's Kinderhilfe Stiftung einen eigenen Podcast.

In ZIMMER MIT AUSSICHT trifft Host Alexander Mazza jeden Monat Menschen mit Mutmachgeschichten: Geschichten von Familien, deren Leben auf den Kopf gestellt wird und die über sich hinauswachsen; von kleinen Patienten, die zu Heldinnen und Helden werden, und von den Menschen, die ihnen dabei zur Seite stehen. Was hat ein E-Scooter mit dem Ronald McDonald Haus Hamburg-Eppendorf zu tun? Was bedeutet es, wenn ein



In Episode 5 teilt Liane Ulrich die Mutmachgeschichte ihres Sohnes Linus.

Frühgeborenes die Hände zu einem vermeintlichen >High five< spreizt? Das und viel mehr bei ZIMMER MIT AUSSICHT – überall, wo es Podcasts gibt. •



>Früh geboren, nah begleitet< – Episode 4 mit Prof. Dr. med. Mario Rüdiger



### MEHR INFOS

über die Ronald McDonald Häuser und Oasen in Deutschland finden Sie unter: [www.mcdonalds-kinderhilfe.org](http://www.mcdonalds-kinderhilfe.org)



- Ronald McDonald Haus
- Ronald McDonald Oase
- Ronald McDonald Haus in Planung
- Ronald McDonald Oase in Planung